

Vorwort

Liebe SCENARIO-Leserinnen und Leser,

in dieser 24. Ausgabe richten **Erin Noelliste** (University of Northern Carolina) und **Joseph Noelliste** (Baylor University, Texas) den Fokus zunächst auf die Kunstform Musik. In ihrem Beitrag *Joyful, Joyful, We Love Singing: Teaching Foreign Language and Culture with Musical Mnemonics* thematisieren sie den Einsatz von musikalischen Merkhilfen in performativ ausgerichteten Sprachkursen an einer amerikanischen Universität.

Samuel Nfor (Open University, UK), Dozent an mehreren japanischen Hochschulen, geht es in seinem Beitrag *Improving Communicative Competence through Mime: Bringing Students' 'Out-of-School' Literacy Practices into Japanese University EFL Oral Communication Classes* um das besondere Sprachlernpotential von pantomimischen Arbeitsformen. **Konstantinos Prokopios Trimmis** (University of Cardiff) & **Konstantina Kalogirou** (Cathays High School, Cardiff) beleuchten in ihrem Beitrag *Performative Archaeology: Exploring the use of Drama in Archaeology Teaching and Practice*, wie performative Ansätze auch gezielt im Fach Archäologie eingesetzt werden können.

Diese Ausgabe beleuchtet insbesondere das **6. SCENARIO Forum Symposium**, das unter dem Titel „Universitäten auf dem Wege zu einer performativen Lehr-, Lern- und Forschungskultur“ vom 21.-22. September 2018 an der Universität Hannover stattfand. Es brachte Kolleginnen und Kollegen aus verschiedenen Disziplinen zusammen, um einen Austausch über die Einsatzmöglichkeiten performativer Lehr- und Lernformen in hochschulischen Kontexten zu fördern.

Über dieses Symposium wird in dieser Ausgabe ausführlicher berichtet. Ein **Kurzfilm** von Marwen Heni vermittelt zunächst einen Eindruck von der Tagungsatmosphäre und der Vielfalt der Beiträge. Danach stellt das Symposium-Organisationsteam (Bärbel Jogschies, Manfred Schewe, Anke Stöver-Blahak) die aus dem Symposium hervorgegangenen *Empfehlungen zur Förderung einer performativen Lehr-, Lern- und Forschungskultur* vor. Es folgt ein kreativer **Tagungsbericht**, in dem Eva Göksel und Stefanie Giebert in einem imaginierten Dialog schlaglichtartig den Verlauf des Symposiums zusammen fassen, ergänzt durch kurze Beschreibungen von **zwei Plenarvorträgen** (Manfred Schewe / Michaela Sambanis & Maik Walter), **sechs Workshops** (Róisín O’Gorman, Fionn Woodhouse, Niklas Hald, Anke Stöver-Blahak, Ulrike Jäger, Bärbel Jogschies) sowie **drei 10-minütigen Kurzvorträgen** (Edith Karimi, Nils Bernstein, Róisín O’Gorman & Fionn Woodhouse).

Daran anschließend werden drei neuere Veröffentlichungen vorgestellt. **Jeanette Boettcher** (Universität Paderborn) bespricht den von Anastasia Moraitis, Gülsah Mavruk, Andrea Schäfer und Eva Schmidt (2018) herausgegebenen Sammelband *Sprachförderung durch kulturelles und ästhetisches Lernen*.

Dragan Miladinović (University College Cork) rezensiert die von Stefan Krammer herausgegebene Ausgabe 3/2017 der österreichischen Zeitschrift *Ide* (Informationen zur Deutschdidaktik) zum Themenschwerpunkt *Kulturen des Performativen* sowie den von Ulf Abraham and Ina Brendel-Perpina (2017) herausgegebenen Sammelband *Kulturen des Inszenierens in Deutschdidaktik und Deutschunterricht*.

Abgerundet wird diese Ausgabe mit einer Geschichte, die der bekannte Theaterregisseur Peter Brook (1988) in seinem Buch *The Shifting Point. Forty years of theatrical exploration 1946 – 1987* (London: Methuen Drama) erzählt und mit freundlicher Genehmigung des Verlags abgedruckt werden kann, und mit der Ankündigung einer Konferenz (University College Cork, 28.2. – 3.3. 2019), die auf die Entwicklung eines internationalen Glossars im Bereich *Performative Arts and Pedagogy* zielt.

Mit dem 6. Scenario Forum Symposium ist die Fachdiskussion über Aspekte performativen Lehrens, Lernens und Forschens ein gutes Stück vorangekommen. Wir hoffen, dass Scenario-Leserinnen und Leser durch unsere „Empfehlungen zur Förderung einer performativen Lehr-, Lern- und Forschungskultur an Hochschulen“ inspiriert werden und diese an relevante Fach-/Berufsverbände, Zeitschriften sowie auch an Kolleginnen und Kollegen in außeruniversitären Bildungseinrichtungen weiter leiten.

Wir wünschen Ihnen/Euch allen ein kreatives Neues Jahr 2019,
Das Scenario-Redaktionsteam
Manfred Schewe / Susanne Even
Dragan Miladinović (Redakteur von Buchbesprechungen)
Bloomington und Cork im Januar 2019